



## Bauwerksabdichtung und Feuchtesanierung

### Vertikalabdichtung (bituminös)

#### Vorbemerkungen

Gegenstand der nachfolgenden Leistungsbeschreibung ist die Vertikalabdichtung von freigelegten Kelleraußenwänden mit dem Ruberstein Dickschichter nach DIN 18195 Teil 4, 5 und 6.

Pos.	Menge	Einheit / Beschreibung der Leistung	EP in €	GP in €
00 00 10		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Untergrund reinigen</b> Reinigen des Untergrundes aus Putz/Mauerwerk/Beton von grober Verschmutzung, von nicht tragfähigen Beschichtungen durch Abkehren bzw. Abschlagen, in Container laden, einschließlich Abfuhr und Kippgebühr. Untergrund senkrecht, Höhe bis ____m		
00 00 20		<b>m</b> <b>Hohlkehle und Wand-Fundamentanschluß</b> Hohlkehle an Wand-Fundamentanschlüssen mit Ruberstein® Hohlkehlen- und Ausgleichsspachtel ausbilden. Fabrikat: Ruberstein® Hohlkehlen- und Ausgleichsspachtel		
00 00 30		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Vertiefungen ebenen</b> Vertiefungen, Hohlstellen, offene Fugenbereiche eben spachteln Fabrikat: Ruberstein® Hohlkehlen- und Ausgleichsspachtel		
00 00 40		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Voranstrich</b> Voranstrich für gesondert beschriebene Bauwerksabdichtung auf Bitumen-Emulsionsbasis als Haftvermittler auf Beton/Mauerwerk/Putz lösemittelfrei, gute Haftvermittlung wasserfest und wasserabweisend streichfähige Konsistenz Verbrauch 0,2 bis 0,3 l/m <sup>2</sup> Fabrikat: Ruberstein® Grundierung für Dickschichter (Prüfzeugnisnummer P- DD 4033/1/2009)		
00 00 50		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Bitumendickbeschichtung, nicht drückendes Wasser</b> Herstellung einer Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht drückendes Wasser, mäßige Beanspruchung mit Kunststoffmodifizierter Bitumendickbeschichtung, 2 schichtig nach DIN 18195 Teil 2 ,4 ,5 Mindesttrockenschichtdicke 3mm Verbrauch ca. 3,5 l/m <sup>2</sup> (K1) / ca. 3,8 l/m <sup>2</sup> (K2-S) Fabrikat: Ruberstein® K1 oder K2-S ( Prüfzeugnisnummer Flächen-abP: P-DD 4031/1/2009)		





00 00 60	<p><b>** Bedarfsposition **</b></p> <p><b>m<sup>2</sup></b></p> <p><b>Bitumdickbeschichtung, drückendes Wasser</b>  Abdichtung von erdberührten Wänden von außen mit Kunststoffmodifizierter Bitumdickbeschichtung, polystyrolschaumgefüllt als Spachtelmasse in zwei Arbeitsgängen aufbringen, nach DIN 18195 Teil 6. Zur Verstärkung der Abdichtung ist im 1. Auftrag ein alkalibeständiges Glasgittergewebe (165g/m<sup>2</sup>) vollflächig, nicht überlappend in die Abdichtung einzuarbeiten.  Belastungsart: zeitweise aufstauendes Sickerwasser, drückendes Wasser  Trockenschichtdicke: mind. 4 mm  Verbrauch 4,6 l/m<sup>2</sup> (K1) / 5,0 l/m<sup>2</sup> (K2-S)  Fabrikat: Ruberstein® K2-S</p>		
00 00 70	<p><b>Stk</b></p> <p><b>Durchführung eindichten</b>  Zulage zu vor beschriebenen Positionen für das Eindichten von Durchführungen aller Art Durchmesser: _____</p>		
00 00 80	<p><b>m<sup>2</sup></b></p> <p><b>Schutzschicht Abdichtung Perimeterdämmung</b>  <b>XPS 0,040 W/mK D 50 mm</b>  Schutzschicht DIN 18195-10 für Abdichtung, auf Wänden, als Perimeterdämmung, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, hohe Druckbelastbarkeit, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK) Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Dicke _____, als Platte.</p>		

(Stand: März 2015)

